

Produktname: FAT2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10847**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:300, ICC/IF 1:50-1:200

tnis

Molekulargewicht 478kDa

Antigen-Informationen

Genname	FAT2
Alternative Namen	CDHF8 KIAA0811 MEGF1
Gen-ID	2196.0
SwissProt ID	Q9NYQ8
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das von einem Teilbereich des menschlichen Proteins abgeleitet ist

Hintergrund

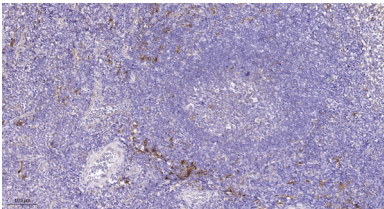
Dieses Gen ist das zweite identifizierte menschliche Homolog des Drosophila-fat-Gens, welches einen Tumorsuppressor kodiert, der für die Kontrolle der Zellproliferation während der Drosophila-Entwicklung essenziell ist. Das Genprodukt gehört

zur Cadherin-Superfamilie, einer Gruppe von integralen Membranproteinen, die durch das Vorhandensein von Cadherin-ähnlichen Wiederholungen charakterisiert sind. Neben 34 tandemartigen Cadherin-ähnlichen Wiederholungen besitzt das Genprodukt zwei EGF-ähnliche Wiederholungen und eine Laminin-G-Domäne. Dieses Protein fungiert höchstwahrscheinlich als Zelladhäsionsmolekül, kontrolliert die Zellproliferation und spielt eine wichtige Rolle in der Kleinhirnentwicklung. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Ähnlichkeit: Enthält 1 Laminin-G-ähnliche Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 2 EGF-ähnliche Domänen., Ähnlichkeit: Enthält 32 Cadherin-Domänen.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe. 1. Tris-EDTA, pH 9,0, wurde zur Antigenrückgewinnung verwendet. 2. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur).